



FRANKENWALD

Typen



Foto: HWK für Oberfranken

Nina Geiger

aus Steinberg



Bäcker- und Konditormeisterin



Natur-Fan



Bücherwurm

im Kurz-Interview

Seit kurzem sind Sie Jungmeisterin im Bäckerei- und Konditoreiwesen, eine völlig neue Kombination der Meisterschule für das Bäcker- und Konditorenhandwerk in Bayreuth und bundesweit einzigartig. - Wie ist Ihr Werdegang? Stellen Sie sich uns doch mal kurz vor...

Nach meinem Realschulabschluss und Abitur startete ich zunächst ein duales Studium bei LOEWE. Nach deren Insolvenz 2019 wollte ich mein Hobby zum Beruf machen und habe deshalb eine Konditor-Ausbildung begonnen. Nach dem Abschluss 2021 war klar, dass der Meister der nächste Schritt sein wird. Die neue Kombi-Schule in Bayreuth war da natürlich die perfekte Möglichkeit.

Was fasziniert Sie an Ihrem Job?

Ich kann Menschen mit meinen Backwaren eine Freude bereiten. Außerdem ist am Ende des Tages ein Ergebnis zu sehen. Die Möglichkeiten, die sich im Lebensmittelhandwerk und vor allem in der Bäckerbranche bieten, sind sozusagen unendlich.

Ihre Schaustücke bzw. Meisterwerke waren die deftige und süße Interpretation der FrankenwaldSteigla im Frankenwald, sozusagen unsere Vorseige-Wanderwege in Bayerns erster, zertifizierter Qualitätsregion Wanderbares Deutschland. - Was hat Sie dazu inspiriert?

Der Frankenwald ist schon immer meine Heimat. Ich habe allerdings oft das Gefühl, dass unsere Region zu Unrecht ein bisschen untergeht im Vergleich zum Rest von Bayern. Selbst den Menschen, die hier wohnen, ist die kulinarische und natürliche Vielfalt zum Teil nicht bewusst. Das wollte ich ändern.



Nina Geiger beim letzten Schliff



Fotos: HWK für Oberfranken

ihre „Himbeerschleicher“

im Kurz-Interview

Wandern Sie generell gerne?

Tatsächlich kann ich dem Wandern in den Alpen oder Ähnlichem weniger abgewinnen. Hier bei uns hingegen, mache ich doch ganz gerne mal Ausflüge und Wanderungen und genieße die Landschaft und Natur.

Was ist Ihr Lieblings-FrankenwaldSteigla?

Leider haben wir bisher noch nicht alle bewandert. Bisher gefällt mir „Im Kohlenwald“ am besten. Sowohl die Landschaft als auch der damit verbundene Informationspfad haben mir sehr gefallen.

Was finden Sie an den Steigla „cool“?

Es ist für jeden etwas dabei. Die Länge, Schwierigkeit und die Orte sind so vielfältig, so dass es jedes Mal etwas Neues zu entdecken gibt. Außerdem machen es die Rundwege einfacher, einfach drauf los zu laufen.

Mit dem Meistertitel im Gepäck - was haben Sie für Zukunftspläne?

Zunächst werde ich weiter in der Branche als Angestellte arbeiten. Auf lange Sicht erwäge ich die Selbstständigkeit, aber dazu gibt es noch keine konkreten Pläne.

Was machen Sie sonst noch so in Ihrer Freizeit?

Tatsächlich backe ich auch privat sehr gerne. Außerdem ist Lesen schon immer ein großes Hobby. Ansonsten gehe ich gerne Schwimmen und engagiere mich bei der Feuerwehr und den Pfadfindern.



Nina Geigers Meisterstücke in Vollendung

über den Frankenwald

Burgen, Berge, Blaues Gold - im Norden des Freistaates Bayern besticht die fränkische Urlaubsregion [Frankenwald](#) mit der Grenze zu Thüringen im Norden, mit der Stadt Hof im Osten, der Stadt Kulmbach im Süden und dem Landkreis Kronach im Westen mit abenteuerlichen Floßfahrten und ruhigen Wanderwegen.

In der vom Schiefer geprägten ersten „Qualitätsregion Wanderbares Deutschland“ Bayerns erleben Naturbegeisterte, Sportler und Genießer über das gesamte Jahr pure Landschaft, Entspannung und kulturhistorische Höhepunkte. Neben einem dichten Rad- und Wanderwegenetz begeistert die Genussregion Oberfranken mit der nachweislich größten Brauerei-, Bäckerei- und Metzgereidichte der Welt Liebhaber der regionalen Küche.

Gelebte Tradition, feines Handwerk und Authentizität sind bei zahlreichen Festen und Veranstaltungen wie den traditionellen Kerwas allgegenwärtig. Inmitten der panoramareichen Mittelgebirgslandschaft verwöhnen die Genusssorte in der Naturparkregion kulinarisch mit besonderen Schätzen und überzeugen mit fränkisch-herzlicher Gastfreundschaft.

Spuren der älteren Geschichte finden sich in den zahlreichen imposanten Burg- und Festungsanlagen, die es zu bestaunen gilt.

Das Bayerische Staatsbad Bad Steben bietet intensive Erholung für Körper und Geist mit einer einzigartigen Heilmittelkombination aus Radon, Naturmoor und Kohlensäure.

KONTAKT:

FRANKENWALD TOURISMUS Service Center

Adolf-Kolping-Straße 1

96317 Kronach

Tel. 09261 60150

presse@frankenwald-tourismus.de

www.frankenwald-tourismus.de



FRANKENWALD
DRAUSSEN. BEI UNS.